

# NUKLAR

Christliches Stadtmagazin Görlitz

IN DIESER AUSGABE

Vorgestellt: Wofür wir danken können

Dr. J. Letzel zu innerer Haltung  
und Lebenseinstellung

Wie Dankbarkeit alles ändern kann

Danke!

# GEBAUER FIRMA

- Baureparaturen • Maurer-, Putzer-, Betonarbeiten
- Trockenbau, Dämmfassaden • Eigenheime

**Baufirma Andreas Gebauer**

Neißering 24, 02828 Görlitz

Tel. 03581 429760 • Fax: 03581 429761 • Handy: 0170 3859548

E-Mail: andreas.gebauer.bau@web.de • [www.gebauer-baufirma.de](http://www.gebauer-baufirma.de)



## JATZKE

*Das Original*

**Besuchen Sie das große  
TREPPENSTUDIO  
in Ihrer Region!**

Neuteichnitzer Straße 36 • 02625 Bautzen

☎ (0 35 91) 37 33 33

[www.Treppenbau-Jatzke.de](http://www.Treppenbau-Jatzke.de)

## „Wofür wir dankbar sein können...“

Alle Eltern achten darauf, dass ihre Kinder schon sehr früh bei jedem Anlass anständig „danke“ sagen. Dankbar zu sein ist hingegen das eigene Empfinden innerer Freude. Danke zu sagen und dankbar zu sein passen gut zueinander, zwingend ist diese Verbindung allerdings nicht. Ein höflicher Dank setzt kein Empfinden voraus; tief empfundene Dankbarkeit muss nicht unbedingt ausgesprochen werden. Doch beides hat seine jeweilige Berechtigung.

Dank und Dankbarkeit scheinen seltener zu werden, das stimmt mich nachdenklich. Verdrängt werden beide vom vermeintlichen Recht auf Leistung; wird sie erbracht, ist das selbstverständlich; kommt die Leistung nicht sofort, wird sie erzwungen. Wie entsteht dabei innere Freude, und wofür wäre bei dieser Pflichterfüllung zu danken?



Ja, meine Mitarbeiter erledigen ihre Aufgaben vertragsgemäß selbstverständlich; dankbar bin ich Ihnen, wenn ich auf dieser Basis meinen Anteil leichter oder schneller erfüllen kann.

Es ist nicht selbstverständlich, dass meine Familie viele Stunden auf meine Gegenwart verzichtet, damit ich vor allem meinem Beruf gerecht werde. Dennoch begrüßen meine Frau und meine Kinder mich auch spät am Abend fröhlich; wofür ich ihnen besonders danke.

Als junger Mensch habe ich über meine Eltern und ihr Tun wenig nachgedacht. Dabei haben wir viel miteinander erlebt. Heute danke ich ihnen sehr, dass sie für mich und meine Geschwister nahezu immer da waren, ohne zu fragen, was wir für sie tun würden. Seit dem zweiten Schuljahr kenne ich meinen wichtigsten Freund. Uns verbinden seither gleiche Interessen. Vor allem zeigte er sich über die Jahrzehnte stets hilfsbereit, ohne je eine Gegenleistung offen oder insgeheim zu erwarten. Wirklich dankbar bin ich ihm für sein Wesen.

Über das Empfinden hinaus den Menschen um mich herum zu danken, ist mir heute wichtig.

**Hartmut Wilke**, Leiter des Amtes für Stadtentwicklung in Görlitz





Görlitzer  
Hanf- und Drahtseilerei  
Inh. Helmut Goltz

Am Flugplatz 9  
02828 Görlitz

☎ 03581 38550  
@ info@goltz-seile.de

*Denk daran,  
aufs Seil  
kommst an!*



*Für mehr Sicherheit!  
Ketten, Stahlseile, Hebebänder  
und vieles mehr ...*

## Caritasverband der Diözese Görlitz e.V.

**Sozialstation "St. Hedwig"**

Häusliche Krankenpflege

Seniorenbetreuung

Görlitz



☎ 0 35 81 / 47 13 22

Am St. Carolus Krankenhaus  
& Wilhelmsplatz 2 Görlitz

Ansprechpartner:  
Herr Krause  
Schwester Bettina



„ein Christenleben  
aus Pflichtgefühl  
halte ich für ziem-  
lich ätzend“ S. 8

S. 3 Editorial S. 14 Übersichtskarte S. 16 Veranstaltungskalender  
S. 20 Tipps und Termine S. 22 Kontaktadressen S. 26 Impressum

#### Titelthemen

- S. 8 Dankbarkeit
- S. 9 Die Dankbarkeit zugezogener  
Neu-Görlitzer
- S. 10 Dankbarkeit kann alles ändern

#### Vorgestellt

- S. 6 Innere Haltung und Lebens-  
qualität



## Innere Haltung und Lebensqualität

Wozu der Artikel nicht auffordern wird: Alles nur durch die rosarote Brille zu sehen, Ungerechtigkeiten zu tolerieren oder in Schicksalsergebenheit zu verharren und die soziale Verantwortung nur zu privatisieren. Aber wir können durch eine Änderung der inneren Haltung erreichen, dass wir uns nicht als Spielball der äußeren Gegebenheiten fühlen müssen, sondern trotz aller nicht zu vergessenden Belastungen selbst verantwortlich für unsere Gefühle, Gedanken und Handlungen sind (vgl. Artikel über Burnout in NuKlar 2012, Heft 26, S. 11), denn Gott hat es in unsere Hand gegeben, uns für oder gegen seinen Plan zu entscheiden. Dazu gehört auch, Gottes Wirken in uns und in der Welt zu sehen und dafür dankbar zu sein. Auf welchem Weg eine solche innere Haltung dazu beitragen kann, an Lebensqualität und Gesundheit zu gewinnen und aus Krisen gestärkt hervor zu gehen, möchte ich in diesem Artikel darstellen.

Hilfreiche Orientierung bei der Suche nach Antworten auf die Frage, was uns gesund macht, gibt uns der Begriff des Kohärenzgefühls (das man auch mit Stimmigkeit übersetzen könnte) nach ANTONOVSKY. Er unterscheidet dabei 3 Aspekte:

a) Verstehbarkeit: Fähigkeit, die Zusam-

menhänge des Lebens zu verstehen.

b) Handhabbarkeit: Überzeugung, das eigene Leben gestalten zu können.

c) Sinnhaftigkeit: Glaube, dass das Leben einen Sinn hat.

Je stärker das Kohärenzgefühl ausgeprägt ist, desto sicherer kann man sich sein, dass das Leben nicht einem unbeeinflussbaren Schicksal unterworfen ist, sondern dass das Leben mir lösbare Aufgaben stellt, für die es sich zu engagieren lohnt.

Die in jüngster Zeit intensive Resilienzforschung hat nachweisen können, dass in der Kindheit die Widerstandskraft gegen Belastungen z.B. durch folgende Faktoren aufgebaut wird: Positives Vorbild der Eltern, zuverlässige Bezugspersonen, Erfahren von Wertschätzung, bedingungslose Annahme, auch wenn das Kind vermeintlich ein schwieriges Temperament hat.

Danach ist es ein lebenslanger Lernprozess, als Erwachsene selbst unsere Resilienzfaktoren weiter zu stärken:

1. Optimistische Grundhaltung bei Veränderungen
2. Akzeptanz eigener und fremder Unzulänglichkeiten
3. Lösungsorientierung, d.h. Probleme ansprechen und klären
4. Selbstregulation, d.h. auf eigene Be-

- dürfnisse (Erholung, Auftanken) achten
5. Selbstverantwortung, d.h. keine Delegation der Verantwortung für mich an andere
  6. Beziehungen pflegen, Hilfe annehmen
  7. Zukunftsgestaltung, d.h. den Sinn für das eigene Leben erkennen
  8. Improvisationsvermögen bei unvorhergesehenen Ereignissen

Zum Schluss ein paar kleine praktische Beispiele zu Pkt. 1, 6 und 7:

Optimismus kann man lernen, indem man die Aufmerksamkeit ganz bewusst statt auf das Belastende auf Schönes richtet! Stellen Sie sich täglich folgende Fragen vor dem Einschlafen:

Welche drei guten Erfahrungen habe ich am vergangenen Tag machen dürfen?

Wodurch könnte ich am nächsten Tag das heilsame Wirken Gottes erfahren?

Stark ist, wer zugeben kann, dass er etwas nicht schafft, seine Schwächen nicht verheimlicht und sich Hilfe holt. Zum Pflegen von Beziehungen gehört es auch, dankbar für Hilfen zu sein und diese Dankbarkeit auch zu kommunizieren. Wir Menschen nehmen leider vieles als selbstverständ-

lich an. Ich erinnere mich gern an meine Mutter, die sich immer bedankt hat, wenn wir Kinder beim Abtrocknen halfen, obwohl eine solche Mithilfe der Kinder im Haushalt doch selbstverständlich sein sollte. Heute erst habe ich verstanden, wie wirksam eine solche kleine Geste für die Pflege einer wertschätzenden und beiderseits erfüllenden und stärkenden Beziehung ist.

Wenn wir Gottes Plan mit uns immer besser erkennen, kann dies helfen, den wirklichen Sinn im Leben zu finden und davon abzulassen, nur den Modeströmungen nachzujagen. Und wenn wir unseren Glauben in einer Gemeinschaft leben, die unsere Werte und Anschauungen teilt, kann dies dazu führen, dass wir spüren dürfen, mehr Einfluss auf das Geschehen und mehr Unterstützung zur Bewältigung der Schwierigkeiten zu haben, als wir vorher vielleicht dachten.



**Dr. Johannes Letzel** ist Facharzt für  
Psychosomatische Medizin und Psychotherapie  
und Leitender Oberarzt im Städtischen  
Klinikum Görlitz



## Dankbarkeit

Die einen lachten schon, die anderen verdrehten die Augen und irgend jemand sagte: „Nun spuck's schon aus!“ Das passierte häufig, wenn wir als Familie irgendwo gemütlich picknickten oder einen Regenbogen entdeckten. Es konnte auch bei Geburtstagsfeiern vorkommen oder an einem Zeugnistag. Dann erwarteten alle Vaters Spruch: „Geht's uns nicht gut?!“ Manchmal wurde auch nur die Abkürzung „GUNG“ benutzt.

Spruch hin oder her, je länger je mehr halte ich ihn für eine Kurzformel des christlichen Glaubens. Vor allem, was uns geschieht und begegnet, vor allem, was wir tun oder lassen, steht das große Geschenk, zu Gottes Familie zu gehören. Damit ist die Frage nach dem Sinn unseres Daseins beantwortet, die wesentliche Beziehung unseres Lebens sicher, die Zukunft klar und voller Vorfreude. Das gilt auch und gerade, wenn nicht alles gelingt, wenn wir an Grenzen stoßen, uns einschränken müssen. In jedem Fall erhalten wir unser Leben nicht als eine leere Kiste, die es nun zu füllen gilt („Mach was draus!“), sondern als prall gefüllte Schatztruhe, aus der wir viele einzelne Stücke hervorholen können, die sich auspacken und entfalten, vor allen Dingen auch verschenken lassen. Wenn wir gesund sind und Kraft haben – ist es da nicht toll, et-

was für Gott und für andere Menschen zu bewegen? Wenn es uns gerade nicht so gut geht – entdecken wir nicht, was alles trotzdem geht? Wenn wir Geld haben, macht es nicht Freude, davon weiter zu geben und gute Aktivitäten zu ermöglichen? Neulich wurden bei drei Kickstarter-Jugendgottesdiensten 200 Euro für Nepal gesammelt. Die Empfänger sagten, dass dieses Geld in Nepal so viel Wert hat wie bei uns 20.000 €. Das ist doch genial!

Wie beschenkt wir sind, werden wir nicht entdecken, wenn wir uns mit anderen vergleichen. Wir kommen nur dahinter, wenn wir lesen und uns zusagen lassen,

was Gott für uns eingesetzt hat und jeden Tag tut. Wenn wir uns wenigstens einmal am Tag klarmachen, wie viele Chancen er enthält, was uns alles möglich ist und wie oft wir unverdient bewahrt werden.

Ein Christenleben aus Pflichtgefühl halte ich für ziemlich ätzend. Dabei kann man eigentlich nicht froh werden. Aber aus Dankbarkeit für das, was mir geschenkt wurde, vollen Einsatz zu bringen, das bereitet tatsächlich Freude.



**Ulrich Warnatsch** ist Regionaljugendwart im Kirchenkreis, Religionslehrer und ehrenamtlicher Geschäftsführer der Lebenshof Ludwigsdorf GgmbH



## Die Dankbarkeit zugezogener Neu-Görlitzer

Unsere Dankbarkeit fing schon vor unserem Umzug an.

Wie wären wir sonst 2006 auf die Idee gekommen, unser Eigenheim im Schwarzwald gegen eine Gründerzeitwohnung in Görlitz einzutauschen, wenn wir nicht dankbar gewesen wären, dass es eine so wunderschöne Stadt gibt, und wenn wir nicht seit dem „Lehreraustausch“ zwischen dem Gymnasium Augustum und dem St. Ursula Gymnasium in Freiburg 1993 so viele lebenswerte Görlitzer Kollegen kennengelernt hätten? Wir unwissenden Westdeutschen merkten bald, dass ja gar nicht alle Menschen in der DDR gleich gewesen waren!

Es entstanden Freundschaften, die bis heute unverbrüchlich sind. Immer noch finden wir sympathische Handwerker, Verkäuferinnen, Bedienungen im Gasthaus, Beraterinnen im Bahnhof. Wir knüpfen ständig neue, beglückende Kontakte an beim Seniorenvormittag in Hl. Kreuz, beim Seniorentreff, beim Besuch der vielen verlockenden Veranstaltungen der Museen, beim Herzsport und der Seniorengymnastik. Kontakte zu Mitgliedern anderer christlicher Gemeinden sind zahlreich. Als Katholiken fasziniert uns beson-

ders die Selbstverständlichkeit, mit der man der „kirchlichen Obrigkeit“ im Alltag begegnen kann - im Riesen-Erbistum Freiburg undenkbar! Bei den vielen Angeboten, auch mit ökumenischem Charakter (Aschenkreuz, Friedensgebete, „Haltestellen“ in der Frauenkirche, Kreuzweg zum Hl. Grab) macht Christ-Sein mehr Freude als je zuvor in unserm Leben.

Wir danken Gott für all diese Geschenke! Wir danken auch unseren lieben Freunden, vor allem denen, die uns in den



Krankheiten unseres Alters beigestanden haben. Ist es nicht Gnade, wenn man sich trauen kann, am Telefon zu bitten: „Hast du ein Stündchen Zeit für mich? Ich fühle mich einsam und gar nicht gut heute!“...

**Familie Otterpohl**

## Dankbarkeit kann alles ändern

Dankbarkeit ist eine Lebenshaltung, die eingeübt werden kann und sollte. Wenn ich nur auf das schaue, das nicht funktioniert, das ungerecht ist, das sowieso gemeinhin als schlecht empfunden wird, entspreche ich zwar dem Mainstream und habe mit Sicherheit die Meinung der anderen auf meiner Seite; meinen Mitmenschen und mir selbst wird eine solche Haltung jedoch wenig nützen. Um Dinge zu ändern, die verbesserungswürdig sind, sollten wir Kraft schöpfen, indem wir dankbar und wohlwollend auf unsere Welt und unsere Mitmenschen blicken.

Wie wäre es also mit einem geschärften Blick auf das was gut ist, was gut tut und wofür wir im persönlichen und im gesellschaftlichen Sinn dankbar sein können?

Hier ein paar Beispiele zum Üben:

### Oberschule Rauschwalde



„Am 22. Februar war es soweit. Nach einem Jahr des Unterrichts an zwei verschiedenen Standorten ging der Unterrichts-

betrieb in der Oberschule Rauschwalde wieder los. Die Freude über ein komplett saniertes und toll ausgestattetes Gebäude war und ist bei Schülern, Lehrern und Eltern sehr groß, bieten sich doch jetzt noch mehr Möglichkeiten für die Gestaltung des Unterrichts und der Freizeit. Zur Freude kommt aber auch Dankbarkeit dafür, dass es durch das Wirken so vieler Beteiligter trotz einiger Überraschungen gelungen ist, den Zeitplan für die Arbeiten einzuhalten und nun zur schönen Hülle auch ein prima Kern gekommen ist.“

Schulleiter Volker Rienäcker

### Jakobuskirche



„Wir freuen uns über das neue (alte) Gewand unserer Jakobuskirche und sind sehr dankbar für alle Unterstützung. Jetzt erhebt sich die Kathedrale mit anderen Gebäuden und Türmen wie eine Krone mit vielen Edelsteinen über der Stadt.“

Gemeindeglied

## Stadtfeite



„Was wäre unsere Stadt ohne die vielen Feste, wie z.B. das Altstadtfest, ViaThea, den Christkindelmarkt, das Kulturpicknick...? Ein besonderes Flair des Miteinanders kann entstehen, wenn man kulturgeießend beieinander sitzt, das Tanzbein auf der Nikolaistraße schwingt oder am Fischmarkt in der Familienoase den glücklich im Heu tobenden Kindern zuschaut. Dem Zusammengehörigkeitsgefühl und dem Eindruck, dass jeder gleich(wertig) ist, kann man sich dabei nur schwer entziehen. Dafür gilt den vielen Menschen und zahlreichen Initiativen, die sich hierfür engagieren, ein riesengroßes Dankeschön!“

Familie Rohr

## Naturkundemuseum



„Wir sind ein Museum für alle. Unabhängig von Alter, Herkunft oder Informationsstand. Wir zeigen die Vielfalt der Natur auf unserem Planeten. Aber auch, wie wir Menschen sie bedrohen. Und was wir machen müssen, damit sie den kommenden Generationen erhalten bleibt.“

Prof. Xylander

## Altstadtmillion

„Görlitz erhielt in diesem Jahr zum 22. Mal die „Altstadtmillion“. Der zuletzt eingegangene großzügige Geldbetrag von 340.000 Euro stellt die abschließende Zahlung eines anonymen Spenders dar, die über zwei Jahrzehnte lang der Altstadtsiftung die gelungene Sanierung zahlrei-

cher Projekte in Görlitz ermöglichte. Wir Görlitzer sind dieser außergewöhnlich großzügigen Person sehr dankbar, die ein Wiedererstrahlen vieler architektonischer Perlen unserer Stadt ermöglichte.“

Eine Görlitzerin

## Teilen



9661,71 € sind beim Porta-Charity-Day zugunsten der Evangelischen Stadtjugendarbeit – esta e.V. zusammengekommen! Damit soll eine gute und sinnvolle Lösung für den Sportplatz im Jugendhaus „Wartburg“ finanziert werden. Ein herzlicher Dank gilt allen Mitarbeitern des Porta-Einrichtungshauses, die die Aktion am 7. Mai unterstützt haben und dem Verein 10 % der Tageseinnahmen zugute kommen ließen.

Die vielfältige Arbeit des esta e.V. in Görlitz wäre ausschließlich durch öffentliche Förderung nicht zu finanzieren. Nur weil Menschen ihr Leben mit allen seinen Möglichkeiten als Gottes Geschenk betrachten und teilen, ist es möglich, in diesem Umfang tätig zu sein. Jede Woche

erreicht der Verein in Görlitz und der näheren Umgebung bis zu 300 junge Menschen mit seinen Angeboten.

## Bibliothek



Die Oberlausitzische Bibliothek der Wissenschaften, ein Schatz im wunderbaren Ambiente.

## Kinderstadt

„nasze miasto – unsere stadt“



„Zum 7. Mal gibt es in Görlitz/ Zgorzel-ec die Kinderstadt – eine Stadt nur für Kinder mit Bäckerei, Bank, Polizei, Arbeitsamt, Müllabfuhr... und allem, was zu einer Stadt eben so gehört. Seit 2004



engagieren sich zahlreiche Vereine, um im Sommer zwei Wochen lang die Stadt für und mit den Kindern entstehen zu lassen. In diesem Jahr findet man die Kinderstadt vom 5.-14. Juli im Stadthallengarten.“

esta e.V.

## Meine Gemeinde



Meine Gemeinde ist cool, weil ich hier Trampolin springen kann..., ...weil wir einen Basketballkorb haben..., ...weil es bei uns echt locker zugeht..., ...weil es so schöne und coole Musik gibt..., ...weil ich hier mit meinen Freunden zusammen sein kann..., ...weil wir hier miteinander beten können..., ...weil ich hier was von Gott höre...

Kinder der großen Kindergottesdienstgruppe  
der Reformierten Gemeinde

## Engagierte Görlitzer



Politik, Sportvereine, caritative Einrichtungen, Gemeinden, Lehrer, Elternbeiräte, Einzelhandel, Bürgerinitiativen... - den vielen Menschen, die unsere Stadt mitgestalten, gilt das größte Dankeschön!

## Görlitz



Görlitz mit seinen schönen Plätzen, Denkmalen und Türmen.





Vielfaltigkeitskirche  
Innenstadtgemeinde

Stadtmission  
Diakonie

Peterskirche  
Innenstadtgemeinde

Caritas  
Kreisstelle

Hlg. Kreuz Kirche  
Kath. Pfarrg. Hl. Wenzel

Kościół Chrześcijan Baptystów

Ul. Prusa 10

Jugendhaus  
"Wartburg"  
e.V.  
CVJM Schl.Oberl.

Stadtbrücke/  
Johannes Paul II.

Stiftung Diakonie Sozialwerk Lausitz

Ev. Freikirchliche G.

Ldk. Gemeinschaft

Ev. meth. Gemeinde

Apostelamt Jesu Christi

Ev. Reformierte G.

postl. Gemeinschaft

Altstadtbrücke

Langenstr.

Peterstr.

Curie Str.

J.-Wüsten Str.

Struvestr.

Bismarckstr.

Joliot

Schützenstr

Schützenweg

Mühlweg

Gartenstr.

Blumenstr.

J.-v.-Moltke-Str.

Windmillsplatz

Postplatz

Augustastr.

Konsulstr.

Emmerichstr.

Berliner Str.

Sattigstr.

Carl von Ossietzky Str.

Zittauer Str.

ener Str.

mannstr.

Krölstr.

ahnhof

str.

## Juni

03.06., 19.00 Uhr  
Kickstarter – der Jugendgottesdienst mit Kick  
Kreuzkirche  
Veranstalter: esta e.V.

03./04.06.  
Kinderwallfahrtnach Wittichenau/Rosenthal  
Anmeldung:  
gregor\_freitag@web.de  
Veranstalter:  
Jugendseelsorge Görlitz

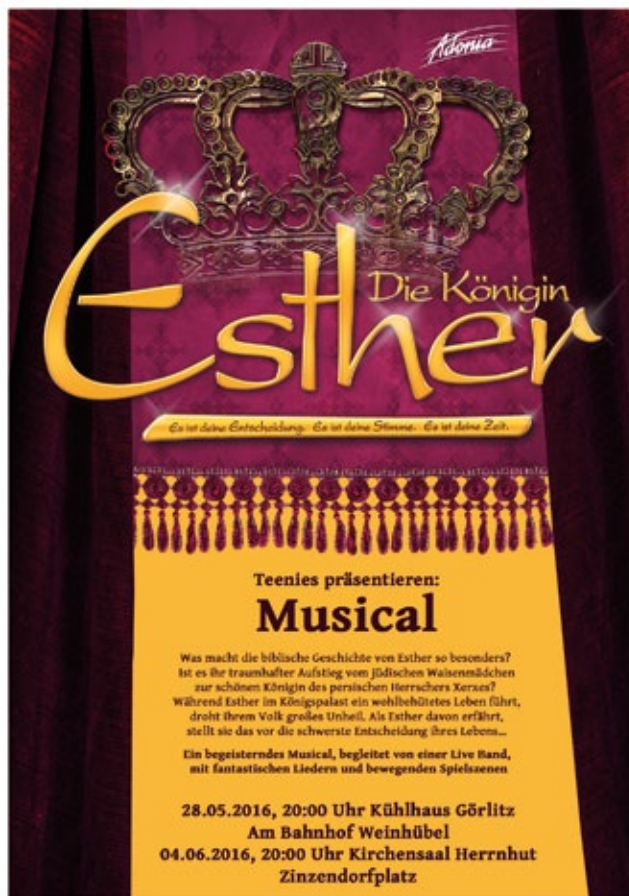
10.-12.06.  
Kinderzeltlager in Weinhübel  
Anmeldung:  
kontakt@estaev.de  
Veranstalter: esta e.V. & Versöhnungskirchengemeinde

10.-12.06.  
Vater-Kind-Wochenende in Jauernick  
Anmeldung: seelsorgeamt@bistum-goerlitz.de  
Veranstalter: Bistum Görlitz

Sa 11.06., 11.30-15.30 Uhr  
Kinder- und Jungschartag „kreuz+quer“ rund um die Kreuzkirche mit Arno Backhaus, vielen Angeboten & leckerem Essen  
Veranstalter: Kirchengemeinden der Südregion des Kirchenkreises SOL, Regionaljugendwart Ulrich Warnatsch & esta e.V.

So 12.06.  
Gemeindefwallfahrt nach St. Marienthal  
Veranstalter: Pfarrei Hl. Wenzel

17.-19.06.  
Landesjugendcamp „Raus aus der Komfortzone“ Eberswalde  
Anmeldung: camp@ejbo.de  
Veranstalter: Evangelische Jugend Berlin-Brandenburg Schlesische Oberlausitz





## Kulturelle, christliche Veranstaltungen in unserer Stadt

Sa 18.06., 14.00-18.00 Uhr  
**7. Jungen-Aktionstag „Bleib cool, Junge“**  
 Stadtpark Görlitz  
 Veranstalter: Arbeitskreis  
 Jungenarbeit LK Görlitz

Sa 18.06.  
**Bistumstag der Frauen in Neuhausen**  
 Veranstalter: Bistum Görlitz

Sa 18.06.  
**Schülertagsausflug in das Völkerkundemuseum Herrnhut**  
 Veranstalter: Pfarrei Hl. Wenzel

So 19.06., 10.00 Uhr  
**Sommerfest auf dem Guderhof (Ebersdorf bei Löbau)**  
 Veranstalter: Landeskirchliche Gemeinschaft Görlitz

27.06.-01.07.  
**Religiöse Kinderwoche**  
 Anmeldung:  
 gregor\_freitag@web.de  
 Veranstalter: Pfarrei Hl. Wenzel

## Juli

05.07.-15.07.  
**Kinderstadt „nasze miasto – unsere stadt“**  
 Stadthallengarten Görlitz  
 Veranstalter: Meetingpoint

Music Messiaen e.V. & Stowarzyszenie „nasze miasto – unsere stadt“ Zgorzelec

20.-31.07.  
**Fahrt zum Weltjugendtag nach Krakau**  
 Veranstalter: Jugendseelsorge

22.-24.07.  
**Großeltern-Enkel-Wochenende in Jauernick**  
 Anmeldung: seelsorgeamt@bistum-goerlitz.de  
 Veranstalter: Bistum Görlitz

23.-30.07.  
**Familiencamp an der Ostsee**  
 Anmeldung:  
 info@cvjm-schlesien.de  
 Veranstalter: CVJM Landesverband Schlesische Oberlausitz e.V.

24.-30.07.  
**Teeny-Abenteuer-Camp**  
 Anmeldung:  
 kontakt@estaev.de  
 Veranstalter: esta e.V.

31.07.-05.08.  
**Mädchenfreizeit in Melaune**  
 Anmeldung:  
 kontakt@estaev.de  
 Veranstalter: esta e.V.

31.07.-05.08.  
**Jungenfreizeit in Weigersdorf**, Anmeldung:  
 kontakt@estaev.de  
 Veranstalter: esta e.V.

01.-06.08.  
**Familienfreizeit in Jauernick**  
 Anmeldung: seelsorgeamt@bistum-goerlitz.de  
 Veranstalter: Bistum Görlitz

## August

01.-05.08.  
**Religiöse Kinderwoche**  
 Anmeldung:  
 gregor\_freitag@web.de  
 Veranstalter: Pfarrei Hl. Wenzel

Mi 03.08.  
**Schulanfängertag in St. Jakobus**  
 Veranstalter: Pfarrei Hl. Wenzel

Sa 13.08., 10.00-17.00 Uhr  
**Tag der offenen Tür im „Lebenshof“ im Rahmen des Sommerfestes Ludwigsdorf**  
 Lebenshof Ludwigsdorf,  
 Neißetalstraße 59-61  
 Veranstalter: Lebenshof Ludwigsdorf gGmbH

Di 16.08., 16.00-18.00 Uhr  
**Anmeldung für „Flohmarkt rund ums Kind“**  
 Jugendhaus „Wartburg“  
 Veranstalter: Trägerverein Jugendhaus „Wartburg“

# Musikalische Veranstaltungen

## orgel.punkt 12

An jedem Sonntag, Dienstag und Donnerstag sowie an Feiertagen erklingt um 12 Uhr die Sonnenorgel – ca. 45 Minuten Orgelmusik mit Meditation und Information. Sonn- und feiertags nach dem Gottesdienst.  
Peterskirche

Sa 04.06., 18.30 Uhr

Ein Feuerwerk aus Toccata und Symphonien

321. Konzert an der Sonnenorgel  
Peterskirche

Sa 04.06., 18.00 Uhr

Kreuzkirchenmomente mit dem Kirchenchor (Leitung: Prof. N. Bethke)  
Nordempore, Ev. Kreuzkirche

Sa 11.06., 18.30 Uhr

Tastendialoge

322. Konzert an der Sonnenorgel  
Peterskirche

So 12.06., 19.30 Uhr

Sommerkonzert des Görlitzer Kirchenorchesters  
Christuskirche

Sa 18.06., 16.30 Uhr

Görlitzer Sommerblasen

Waidhausplatz, Bei der Peterskirche

So 19.06., 17.00 Uhr

Wild Roses Crew (Dresden)

„Alles außer gewöhnlich“ –  
ein Chorkonzert der besonderen Art  
Rock Soul Jazz Swing Gospel Fun  
Erlöserkirche Kunnerwitz

Fr 24.06., 22.00 Uhr

10 Jahre Fertigstellung der Sonnenorgel

323. Konzert an der Sonnenorgel  
Peterskirche

Sa 25.06., 18.30 Uhr

10 Jahre Fertigstellung der Sonnenorgel

324. Konzert an der Sonnenorgel



Peterskirche

Sa 02.07., 18.30 Uhr

...in c-Moll von Bach bis de Klerk

325. Konzert an der Sonnenorgel  
Peterskirche

Sa 09.07., 18.30 Uhr

Romantische Orgelmusik für Violoncello und Orgel

326. Konzert an der Sonnenorgel  
Peterskirche

Sa 16.07., 18.30 Uhr

Romantische deutsche und zeitgenössische irische Orgelmusik

327. Konzert an der Sonnenorgel  
Peterskirche

Fr 22.07., 19.30 Uhr

Konzert des 25. MDR-Musiksommers

Weitere Termine und nähere  
Informationen finden Sie  
auf unserer Homepage:  
[www.nuklar-goerlitz.de](http://www.nuklar-goerlitz.de)

Regensburger Tradition von der Renaissance bis zur Moderne  
Peterskirche

Sa 30.07., 18.30 Uhr  
Chorreise 2016 durch die Oberlausitz  
Dreifaltigkeitskirche

So 31.07., 18.00 Uhr  
Orgelkonzert - Werke von Bach, Bruhns,  
Scheidt u.a.  
Lutherkirche  
Sa 06.08., 18.30 Uhr  
Musikalische Begnungen:

Paris - Leipzig

328. Konzert an der Sonnenorgel  
Peterskirche

Sa 13.08., 18.30 Uhr  
Klassisch-Symphonisch  
329. Konzert an der Sonnenorgel  
Peterskirche

Sa 20.08., 18.30 Uhr  
9. Sinfonie von Anton Bruckner  
(Orgelfassung)  
330. Konzert an der Sonnenorgel  
Peterskirche

Anzeige

## Nacht wächter führung

HÖRT IHR LEUT' ZUR ABENDSTUNDE  
GÖNNT EUCH DIE NACHTWÄCHTER-RUNDE  
DENN SEIN LIED UND DIE GESCHICHTEN  
WISSEN SPANNEND ZU BERICHTEN.  
IM LATERNEN-LICHT GESEHN  
IST DIE STADT NOCHMAL SO SCHÖN!

ÖFFENTLICHER RUNDGANG  
JEDEN LETZTEN FREITAG IM MONAT  
22.00 UHR (OKT. BIS FEB. 21.00 UHR)  
DREIFALTIGKEITSKIRCHE, OBERMARKT  
RUNDGÄNGE FÜR GRUPPEN  
NACH VEREINBARUNG  
BUCHUNG ÜBER I-VENT, 03581/ 42 13 62  
ODER GÖRLITZ TOURIST, 03581/ 76 47 48

# Tipps und Termine

Regelmäßige Angebote für Kinder und Jugendliche:  
[www.estaev.de](http://www.estaev.de) & [www.nuklar-goerlitz.de](http://www.nuklar-goerlitz.de)

Während der Sommermonate sind in Görlitz und Umgebung zahlreiche Kirchen zur Besichtigung und zur stillen Einkerkehr geöffnet, z.B. die Hoffnungskirche Königshufen (samstags 15.00 Uhr – 18.00 Uhr) und die Kirchen der Ev. Innenstadtgemeinde: St. Peter und Paul, Dreifaltigkeitskirche, Lutherkirche, Frauenkirche (Öffnungszeiten siehe Aushang).

## GEBET FÜR DIE STADT

letzter Donnerstag im Monat, 19.00 Uhr  
(Juli und August Sommerpause)  
„Vis a Vis“ Bismarckstr. 15

## BESONDERE GOTTESDIENSTE:

### • Berufungsmessen

02.06., 30.06., 04.08., 18.00 Uhr  
St. Jakobus

### • Familien-Gottesdienste

05.06., 10.00 Uhr Reformierte Gemeinde  
12.06., 10.00 Uhr Kreuzkirche (mit Arno Backhaus)  
19.06., 10.30 Uhr Hl. Kreuz (Schuljahresabschlussgottesdienst)  
14.08., 9.30 Uhr Hoffnungskirche (Gottesdienst zur Einschulung)  
21.08., 10.00 Uhr K.-Marx-Str. 5, Hagenwerder („Bibel-Brunch“)

### • Gottesdienst mit Kirchenchor

So 05.06., 10.00 Uhr Ev. Kreuzkirche  
(Schubert: Deutsche Messe)

### • Festgottesdienst – 100/90 Jahre glauben, spielen, feiern

19.06., 14.30 Uhr Kreuzkirche  
100 Jahre Kreuzkirche, 90 Jahre Kita im Paul-Gerhardt-Haus  
Anschließend: Großes Fest rund um die Kreuzkirche mit Geburtstagsorte, Spielen aus 100 Jahren und Kirchenclown Leo „Aus heiterem Himmel“, Abendimbiss

### • Gottesdienst mit Hl. Abendmahl zur Jubelkonfirmation mit Bläsern

26.06., 10.00 Uhr Kreuzkirche

### • Lobpreisgottesdienste

19.06., 17.07., 21.08., 9.30 Uhr  
Hoffnungskirche

### • Bilingualer Gottesdienst Englisch-Deutsch

26.06., 28.08., 10.00 Uhr Reformierte Gemeinde

### • Heilige Messen

26.06., 31.07., 28.08., 10.30 Uhr im außerordentlichen Ritus, Stiftskirche Jauernick  
15.08., 18.00 Uhr Hl. Messe Maria Himmelfahrt mit Kräutersegnung, St. Jakobus

### • Gottesdienst im Kreuzkirchenpark

10.07., 10.00 Uhr

### • Gottesdienst zum Altstadtfest

28.08., 10.00 Uhr Nikolaistraße



## Übergemeindliche Lobpreisabende

21.06., 16.08., jeweils 19.30 Uhr,  
Hoffnungskirche

## INTERNATIONAL CHURCH CAFÉ

Begegnungsort für Flüchtlinge, Internationals und interessierte Deutsche  
05.06., 07.08., 16.00-18.00 Uhr  
Reformierte Gemeinde, Blumenstr. 58

## ÖKUM. BIBELKREIS

20.06., 18.07., 29.08., 19.30 Uhr, Hl. Grab

## TRAUERCAFE

15.06., 20.07., 17.08., 16.00 Uhr  
Cafe „Zum kleinen Stadtgespräch“,  
Nikolaigraben 9

## KINDERTREFFS

### • Kindertreff auf dem Spielplatz Kletterspinne, Alexander-Bolze-Hof

Freitag, 15.30 – 17.30 Uhr  
Spielen, ein buntes Programm für Kinder und Kaffee und Kuchen für die Eltern. Mit dabei sind spannende Geschichten, fetzige Lieder, spaßige Spiele, unser Clown und viel Zeit für gute Gespräche. Das Angebot ist offen für jeden, frei von Verbindlichkeiten und kostenlos. Wir freuen uns auf Euch!

### • Kidstreff in der Kellerkirche, Jugendhaus „Wartburg“ (6-12 Jahre)

Freitag, 16.00-18.00 Uhr

Spiel und Spaß unter Gottes Wort!

## JUGENDKREISE

### • Teen-Kreis in der Hoffnungskirche (6. – 8. Klasse)

Donnerstag, 16.15 Uhr – 17.15 Uhr

### • Teeny-Kreis in der „Wartburg“ (5.-7. Klasse)

Freitag, 16.00-18.00 Uhr

### • Jugendkreis in der Hoffnungskirche (ab 15 Jahre)

Dienstag, 18.30 – 19.30 Uhr

### • Jugendhauskreis in der „Wartburg“ (ab 14 Jahre)

Freitag, 18.00-20.30 Uhr

## JUGENDCAFE WB21

Jugendhaus „Wartburg“  
wochentags ab 15.00 Uhr geöffnet  
täglich wechselndes Programm mit Sport, Gitarrenkreis, Modellbahn-AG, ...

## STADTJUGEND

01.06. St. Jakobus, 10.06. Jauernick, 18.00 Uhr, beginnend mit der Hl. Messe

## FÜR FAMILIEN

### Familienspielevormittag „Halli Galli“

18.06., 20.08., jeweils 9.30 Uhr  
Gemeindehaus Weinhübel

# Kontaktadressen

## **Adventgemeinde Görlitz**

Bautzener Str. 21, 02826 Görlitz  
Pastor Stefan Gelke  
Tel. 03581/ 40 28 88  
Stefan.Gelke@adventisten.de  
www.sta-lausitz.net  
Gottesdienst: samstags 9.30 Uhr, zeitgleich  
Kindergottesdienst

## **Kirche Apostelamt Jesu Christi**

Gemeindezentrum Görlitz  
Moltkestraße 36, 02826 Görlitz  
Tel. 03581/ 73 97 23  
Gottesdienste: sonntags, 10 Uhr

## **Apostolische Gemeinschaft e.V.,**

Gemeinde Görlitz  
Augustastr. 12, 02826 Görlitz  
Tel. 03581/ 31 08 53  
Fax 03581/ 31 08 53  
Gemeindeleiter: Gert Loose,  
Dresdner Str. 63, 01454 Radeberg  
Tel. 03528 / 44 33 33  
loosegert@aol.com  
Ansprechpartner:  
Klaus-Peter Pohl,  
klaus-peter-pohl@web.de  
Gottfried Winter,  
hrg-winter@gmx.de  
Gottesd.: sonntags, 9.30 Uhr

## **Baptistengemeinde Zgorzelec**

Kościół Chrześcijan Baptystów  
Zbór w Zgorzelcu  
Ul. Prusa 10, 59-900 Zgorzelec  
Osoba kontaktowa (Kontaktperson):  
Pedro Snoeijer (deutsch- und polnischsprachig)  
Tel. 03581 / 661758  
E-Mail: psnoeijer@wp.pl  
Nabożeństwa: niedziela 11.00 g.  
Gottesdienste: Sonntags 11.00 Uhr  
Studium Biblijne: środa 18.00 g.  
Bibelstudium: Mittwochs 18.00 Uhr.

## **Caritasverband der Diözese Görlitz e.V.**

Regionalstelle Görlitz  
Wilhelmsplatz 2, 02826 Görlitz  
Tel. 03581/ 42 00 20  
Büroz.: Mo-Fr 9-12 u. 13-16 Uhr  
Allgemeine soziale Beratung

## **CVJM-Landesverband**

### **Schlesische Oberlausitz e.V.**

Johannes-Wüsten-Str.21, 02826 Görlitz  
Tel. 03581/ 40 09 72, Fax 03581/ 40 09 34  
info@cvjm-schlesien.de  
www.cvjm-schlesien.de

## **Ev. Christuskirchengemeinde Görlitz-Rauschwalde**

Paul-Taubadel-Str. 5  
Tel. (03581) 732713  
Gemeindebüro: Tel. (03581) 732711  
Fax: (03581) 732720  
buero@christuskirche-goerlitz.de  
Öffnungszeiten des Gemeindebüros: montags,  
mittwochs, donnerstags und freitags: 9.00 –  
12.00 Uhr  
dienstags: 15.00 – 18.00 Uhr  
Pfarrer: Erdmann Wittig  
Gottesdienst mit Kindergottesdienst: sonntags,  
10.00 Uhr  
Ort: bis Gründonnerstag im Gemeindesaal  
auf der P-Taubadel-Str., ab Karfreitag in der  
Christuskirche am Diesterwegplatz

## **Evangelisch-Freikirchliche Gemeinde**

Bismarckstr. 15, 02826 Görlitz  
Tel. Nr. 0176/32150289  
Ansprechpartner: Michael Behnke  
info@baptisten-goerlitz.de  
Gottesdienste: sonntags, 9.30 Uhr, 10.00 Uhr  
Kinderstunde

## **Evangelische Innenstadt-gemeinde Görlitz**

Martin Moller-Haus  
Bei der Peterskirche 9, 02826 Görlitz  
Tel. 03581/ 428 70 00, Fax 03581/ 428 70 01  
buero@innenstadtgemeinde-goerlitz.info  
Pfarrer Dr. Hans-Wilhelm Pietz  
Pfarrer Michael Hanert  
Gottesdienste: sonntags, 10.00 Uhr,  
Krypta der Peterskirche  
sonntags, 13.30 Uhr. Krypta der Peterskirche  
Ev.-polnischer Gottesdienst (14-tägig)  
sonntags, 09.30 Uhr, Lutherkirche

Büro Offene Kirchen der Ev. Innenstadtge-  
meinde:

Ruth-Andrea Lammert  
Bei der Peterskirche 9, 02826 Görlitz  
Tel. 03581/4287010 oder 0171/1795715  
offene-kirchen@innenstadtgemeinde-goerlitz.  
info

## **Evangelische Krankenhauseelsorge**

**Städtisches Klinikum**, Girbigsdorfer Str. 1-3,  
02828 Görlitz  
Hr. Pf. Naumann, Tel. 03581/ 37 11 13,  
samstags, 10.00 Uhr

## **Evangelische Kreuzkirchengemeinde**

Görlitz Südstadt und Biesnitz  
Pfarramt im Paul-Gerhardt-Haus: An der Jakobs-  
kirchstraße 7, 02826 Görlitz  
Tel. 03581/402081  
Fax: 03581/667941  
pfarramt@kreuzkirche-goerlitz.de  
www.kreuzkirche-goerlitz.de

Kreuzkirche und Konfirmandensaal: Erich-  
Mühsam-Str. 1, 02826 Görlitz  
Gottesdienste: sonn- und feiertags 10 Uhr

Pfarrer Albrecht Bönisch  
Sprechzeiten im Paul-Gerhardt-Haus: Mo, Di  
und Do 9:00-10:30 Uhr, sowie nach Vereinbarung

## **Evangelisch-lutherische (altlutherische) Heilig-Geist-Gemeinde (SELK)**

Heilig-Geist-Kirche  
Zittauer Straße 1, 02826 Görlitz  
Pfarramt und Gemeindezentrum:  
Pfarrer Propst Gert Kelter  
Carl-von-Ossietzky-Str. 31, 02826 Görlitz  
Tel. 03581/ 41 28 61  
Fax 03581/ 41 76 33  
goerlitz@selk.de  
www.lutherische-kirche-goerlitz.de  
Gottesdienste:  
sonn- und feiertags, 9.30 Uhr

## **Evangelisch-methodistische Kirche**

Bezirk Görlitz, Bezirk Zittau  
Blumenstraße 7, 02826 Görlitz  
Telefon 03583/702502  
Telefax 03583/791160  
matthias.ziebol@emk.de  
Pastor: Matthias Ziebol

## **Evangelisch-Reformierte Gemeinde**

Blumenstr. 58, 02826 Görlitz  
Tel. 03581/ 40 12 75  
info@ev-reformiert-goerlitz.de  
www.ev-reformiert-goerlitz.de  
Gemeindepastor: Matthias Pommeranz  
Gefangenenseelsorger  
Blumenstr. 58, 02826 Görlitz  
Tel. 03581/ 40 12 75  
Gottesdienste: sonntags, 10 Uhr in der Kapelle,  
Blumenstr. 58  
zeitgleich Kindergottesdienst,  
Übertragungsraum für Eltern mit Kleinkindern  
vorhanden.

## **Evangelische Stadtjugendarbeit Görlitz - esta e.V.**

Johannes-Wüsten-Str. 21, 02826 Görlitz  
Tel. 03581/ 31 61 50  
Fax 03581/ 31 68 85  
kontakt@estaeV.de  
www.estaeV.de

## **Evangelische Versöhnungskirchengemeinde Görlitz**

Tauchritz / Hagenwerder / Weinhübel / Kunner-  
witz / Klein-Neundorf / Jauernick-Buschbach /  
Ober-Pfaffendorf / Schlauroth  
Evangelisches Pfarramt  
Weinhübler Str. 18, 02827 Gr  
Tel. 03581/ 76 56 90  
Fax 03581/ 7 04 95 41  
www.versoehnung-goerlitz.de  
ulrich.wollstadt@t-online.de  
Pfarrer: Ulrich Wollstadt  
Gottesdienste: Kunnerwitz: sonntags, 09.00  
Uhr  
Jauernick: sonntags, 09.00 Uhr  
(2. Sonntag im Monat)  
Weinhübel: sonntags, 10.30 Uhr  
Tauchritz: sonntags, 09.00 Uhr (4. Sonntag im  
Monat)  
Offene Kirchen: Auferstehungskirche Görlitz-  
Weinhübel und Dorfkirche Tauchritz sind vom  
16. April bis 15. Oktober täglich 11:00 Uhr bis  
17:00 Uhr geöffnet

## **Freie evangelische Gemeinde (FeG)**

Bautzener Str. 7, 02826 Görlitz  
www.feg-goerlitz.de  
Pastor Eugen Böhler  
Tel.: 03581 878 089, Fax.: 03581 878 091  
eugen.boehler@feg.de  
Gottesdienste: sonntags, 11.00 Uhr,  
Gartenstr. 7, in den Räumen der Landeskirchl.  
Gemeinschaft

## **Freie Evangelische Oberschule Görlitz**

stattlich genehmigte Ersatzschule  
Am Klinikum 7  
02826 Görlitz, 03581-361240  
ev-schule@web.de, www.ev-schule.de

## **Dietrich-Heise-Schule**

Otto-Müller-Straße 1, 02826 Görlitz  
Tel. 03581/ 6 49 09 81, Fax 03581/ 87 99 68  
ev-schule@web.de, www.ev-schule.de

## **Glaubenswerk G22 Körperbehinderten Wohngemeinschaft e.V.**

Windmühlenweg 22, 02828 Görlitz  
Tel. 03581/ 31 63 62

## **Hoffnungskirche Königshufen**

Von-Rodewitz-Weg 3, 02828 Görlitz  
Tel. 03581/ 31 74 63  
Fax 03581/ 76 60 64  
Hoffnungskirche-GR@web.de  
Pfarrer Frank Hirschmann  
Tel. 03581/ 87 89 97  
Gottesdienst: sonntags 9.30 Uhr  
dienstags 18.30-19.30 Uhr Jugendkreis  
donnerstags 16.30-17.30 Uhr Teen-Kreis  
freitags 15.45-17.15 Uhr Kindertreff

## **KALEB e.V. - Kooperative Arbeit Leben Ehrfürchtig Bewahren**

Familie Christiane & Martin Eichler  
Pontestr. 21, 02826 Görlitz  
Telefon 03581 30 54 56  
Funk 0173 3904254  
martin.eichler@arcor.de  
http://home.arcor.de/martin.eichler  
Gesprächsangebot zur Empfängnisverhütung,  
vorgeburtlichen Entwicklung, sowie zu Lebens-  
recht und -schutz des Menschen  
Di, Do 18.00-19.00 Uhr und nach Terminab-  
sprache!

## **Katholische Pfarrei Heiliger Wenzel**

Struvestraße 19  
02826 Görlitz  
Tel: 03581/406730  
Fax: 03581/643958  
www.wenzel-gr.de  
pfarrei@wenzel-gr.de  
Pfarrer: Norbert Joklitschke  
Pater Rudolf OFM  
Pater Lazarus OFM

Sonntagsgottesdienste:  
Pfarrkirche Hl. Kreuz,  
Struvestraße 19  
10.30 Uhr und 18.30 Uhr

St. Jakobuskathedrale  
An der Jakobuskirche 3  
08.00 Uhr und 10.00 Uhr

Klosterkirche St. Johannes und St. Franziskus  
An den Neißewiesen 91  
8.30 Uhr

Stiftskirche St. Wenzeslaus  
Jauernick/Buschbach, 8.30 Uhr

Filialkirche St. Anna  
Reichenbach, 8.30 Uhr

Filialkirche St. Hedwig  
Carolusstraße 51, 10.30 Uhr

## **Katholische Krankenhausseelsorge**

### **Malteserkrankenhaus St. Carolus**

Carolusstr. 212, 02827 Görlitz  
Herr Bernd Schmuck, Tel. 03581/ 72 15 31

### **Städtisches Klinikum**

Girbigsdorfer Str. 1-3, 02828 Görlitz,  
Dipl.-Theol. Manuel Henning  
Tel. 03581/ 37 11 13  
henning.manuel@klinikum-goerlitz.de

### **Kirchbauverein der ev. Frauenkirche e.V.**

Martin-Moller-Haus  
Bei der Peterskirche 9, 02826 Görlitz  
Vorsitzende: Dr. Silke Naumann  
Tel. 03581/402384, Fax 422181  
dr.silkenauermann@yahoo.de



**Landeskirchliche Gemeinschaft Görlitz**

Gartenstr. 7, 02826 Görlitz  
Tel. 03581/ 73 12 42  
tobias.rolof@gmx.de  
www.lkg-goerlitz.de  
Gemeinschaftsleiter: Falk Storm  
Predigerin: Christina Wagler  
Reichenbacher Str. 76  
02827 Görlitz, 03581-7500677  
christinawagler@gmx.de  
Evangeliumsverkündigung  
Sonntags um 16.30 Uhr (1. So um 15.00 Uhr  
mit Kaffeetrinken)

**Lebenshof gemeinnützige GmbH**

Neißetalstr. 61, 02828 Görlitz  
OT Ludwigsdorf  
Tel. 03581/ 31 36 51  
Fax 03581/ 36 79 59  
info@lebenshof.com  
www.lebenshof.com

**Lebensschule Görlitz**

Advent-Wohlfahrtswerk e. V.  
Helferkreis „Hand und Fuß“  
Bautzener Str. 20, 02826 Görlitz  
Kontakt: Heike Gelke  
Tel. 03581/ 40 28 88  
info@lebensschule-goerlitz.de  
www.lebensschule-goerlitz.de  
regelmäßige Angebote:  
montags 18.00 Uhr Rückensport  
dienstags 16.00 Uhr Kreativtreff für Jung und  
Alt

**Malteser Hilfsdienst e.V. Görlitz**

Mühlweg 3, 02826 Görlitz  
Tel. 03581/ 4 80 00

**Sozialstation St. Hedwig**

Carolusstr. 212, 02827 Görlitz  
Tel. 03581/ 47 13 22  
Fax 03581/ 47 13 30

**Stiftung Diakonie-Sozialwerk Lausitz**

Geschäftsstelle  
Mühlweg 6, 02826 Görlitz  
Tel.: 03581 / 38 75 - 0  
Fax: 03581 / 38 75 24  
www.dsw-lausitz.de  
willkommen@dsw-lausitz.de

**CSN - Christliches****Studentennetzwerk Görlitz**

Ein Netzwerk für Studenten und andere junge  
Erwachsene in Görlitz;  
SMD-Freundesgruppe  
Treff: dienstags (alle 2 Wochen) 19.30 Uhr  
Calvary-Chapel-Gemeinde  
(Parkstraße 3)  
Kontakt: csngoerlitz@gmx.de

**Verein für Diakonie und Stadtmission  
Görlitz e.V.**

Langenstr. 43, 02826 Görlitz  
Beherbergung, Teekeller,  
Suppenküche, Besuchsdienst  
Leiterin: Anika Dürrbeck  
Tel. 03581/ 87 66 66  
Fax 03581/ 87 66 77  
- Bahnhofmission, Sattigstr.  
Tel. 03581/402870

**Telefonseelsorge**

0800/ 111 0 111  
0800/ 111 0 222  
www.telefonseelsorge.de

**Trägerverein Jugendhaus „Wartburg“ e.V.**

Johannes-Wüsten-Str. 21, 02826 Görlitz  
Tel. 03581/ 31 61 50  
Fax 03581/ 31 68 85  
kontakt@jugendhaus-wartburg.de  
www.jugendhaus-wartburg.de

„NuKlar“ wird von den „Christen für Görlitz“ (früher: Evangelische Allianz Görlitz) herausgegeben. Es ist ein Netzwerk von Christen aus Landeskirchen, Freikirchen und christlichen Gemeinschaften. Als „Christen für Görlitz“ wollen wir uns gemeinsam durch Gebet, praktischen Einsatz und aktive Teilnahme am öffentlichen Leben zum Besten der Stadt und ihrer Bürger einsetzen.

Christen für Görlitz  
Postadresse  
PF 300934  
02814, Görlitz  
Hausadresse  
J.-Wüsten-Str. 21  
02826 Görlitz  
Tel. 0 35 81 31 61 50

Find us on 

Bankverbindung  
CVJM-Allianz  
IBAN DE95 8505 0100 0000 0070 30  
BIC: WELADED1GRL  
Sparkasse Oberlausitz-Niederschlesien

## Christliches Stadtmagazin Görlitz

Im Christlichen Stadtmagazin Görlitz können alle Gemeinden, Vereine und Initiativen vertreten sein, die der Arbeitsgemeinschaft Christlicher Kirchen (ACK) angehören.

Jede Körperschaft ist für die Meldung ihrer Veranstaltungen selbst verantwortlich.

## Anzeigenaufnahme

Email an [kontakt@nuklar-goerlitz.de](mailto:kontakt@nuklar-goerlitz.de)

Internet: [www.nuklar-goerlitz.de](http://www.nuklar-goerlitz.de)

**Ansprechpartner/ V.i.S.d.P.**

Frank Hirschmann

**Redaktionskreis**

Gabi Kretschmer, Bettina Bertram,

Kathleen Siekierka, Verena Rohr, Stefan Gelke

**Gestaltung** Andreas Schade

**Onlineredaktion** Jörg Nerlich

**Druck** Winterdruck Herrnhut

**Fotos:** privat

**Redaktionsschluss der nächsten Ausgabe:**

15.07.16

## Abonnement

Wenn sie NuKlar jedes Quartal bequem zu sich nach Hause bekommen möchten oder einem lieben Menschen NuKlar schenken möchten, können sie eines unserer Abonnements bestellen.

Hiermit möchte ich das Christliche Stadtmagazin NuKlar zum Förderabonnementspreis von zwei Euro alle drei Monate jeweils am ersten des Monats nach Hause geliefert bekommen.



### Adresse Abonnement NuKlar

Name..... Vorname.....

Straße..... PLZ.....

Ort.....

Telefon..... Email.....

### Adresse Bezieher (falls abweichend von Adresse Abonnement)

Name..... Vorname.....

Straße..... PLZ.....

Ort.....

Telefon..... Email.....

**Christen für Görlitz**

PF 300934

02814, Görlitz

Mehr als das Gold  
hat das Blei  
die Welt verändert;  
und mehr als das  
Blei in der Flinte  
das Blei im Setzkasten.

Georg Christoph Lichtenberg

**Gustav Winter**

*Drucken für Gott und die Welt.*

[www.gustavwinter.de](http://www.gustavwinter.de)

**Bäckerei Maschke**



*seit  
1882*

**Bäckerei Maschke**

02827 Görlitz / Biesnitz  
Grundstraße 7

*Backtradition!*



## IHR PARTNER

- gegen Reisetrombose
- bei Venen-Lymph-Erkrankungen
- für Sportaktivität



Octamed am Carolus-KH Tel. 8799691  
Sanitätshaus Kö - Passage Tel. 303761  
Ärztehaus Rauschwalde Tel. 731345



# Scheinflug

Gesundheitsdienste

03581-38570

[www.scheinflug-gesundheitsdienste.de](http://www.scheinflug-gesundheitsdienste.de)

# Autohaus BRENDLER

## Ihr Partner rund ums Auto



SEAT DAIHATSU LADA

**Es ist ein kluger alter Brauch,  
wo repariert wird kauft man auch.**

Am Flugplatz 20 • 02828 Görlitz

☎ 03581 / 3239 - 0 • [www.autohaus-brendler.de](http://www.autohaus-brendler.de)